

**+ KÄRNTNERIN DES TAGES**

## Elke Hanel-Torsch kämpft für 50.000 Mieter

Die 35-jährige Liebenfelserin ist die Vorsitzende der Mietervereinigung Wien. Die Juristin über Schönes und Schikanen in den eigenen vier Wänden.



Elke Hanel-Torsch

© KK/Wilke

**Michaela Kanatschnig** Kleine Kinderzeitung, Pausenzeitung

17. Mai 2017, 9:14 Uhr



**Elke Hanel-Torsch** (35) lebt mittlerweile in einer Eigentumswohnung. "Das war auch nötig, denn wenn man in meiner Branche ist, ist es gar nicht so einfach, eine Mietwohnung zu finden", sagt die gebürtige Liebenfelserin lachend.

Als einstimmig gewählte Vorsitzende der Mietervereinigung Wien weiß sie über ihre Rechte als Mieterin nämlich genau Bescheid. Ein Wissen, das sie wohl nicht bei jedem Hausbesitzer zur beliebtesten Kandidatin macht. In den 50.000 Haushalten, für die sie täglich kämpft, schätzt man sie dafür umso mehr.

IHR TAGESRÜCKBLICK

## Der Abendnewsletter

Die meistgelesenen Nachrichten des Tages aus der Steiermark oder aus Kärnten kompakt in Ihrem E-Mail-Postfach.



JETZT ABONNIEREN

### Vom Land in die Großstadt

Als Hanel-Torsch im Jahr 2000 nach Wien zog, um Rechtswissenschaften zu studieren, ging es ihr in der Großstadt wie vielen anderen jungen Menschen vom Land: „Ich lebte damals in einer Wohngemeinschaft. Wir haben viel zu viel Miete bezahlt.“ Aber damals sei sie froh gewesen, überhaupt etwas Passendes gefunden zu haben. Heute empfiehlt sie jedem, sich zuerst über seine Rechte als Mieter zu informieren.

Ihr Kampf für die Mieter begann nach dem Gerichtsjahr. 2006 begann Hanel-Torsch, als Juristin bei der Mietervereinigung Wien zu arbeiten. Sie ging zu Verhandlungen, setzte sich vor Ort für die Menschen ein, hörte mitunter Haarsträubendes: „Manche Vermieter, die ihre Mieter loswerden wollten, ließen das Haus nicht mehr reinigen. Oder der Strom war plötzlich aus, das Wasser wurde abgedreht.“

### Punks und Pizza

Ein trauriger Höhepunkt der Schikanen war wohl der Fall eines Wiener Hauses 2014: Damals soll der Hausbesitzer Punks als Hausbesetzer im Haus angesiedelt haben, um Mieter, die unbefristete Verträge hatten, zu vertreiben.

## Profit mit Haus

Momentan nehmen die Schikanen leider wieder zu, sagt die 35-Jährige. Sie weiß auch, warum: „Viele Leute investieren ihr Geld jetzt in Häuser und denken, das sei eine sichere Anlage. Sie versuchen, größtmöglichen Gewinn zu erzielen. Und das geht mitunter auf Kosten der Menschen, die in den Häusern wohnen. Da versuchen manche, es den Mietern so unangenehm wie möglich zu machen.“ Doch da Wohnen ein Grundbedürfnis ist, setzt sich Hanel-Torsch für eine Regulierung des Wohnungsmarktes ein: „Das sollte nicht der freie Markt bestimmen.“

Auch als Vorsitzende lässt sie es sich nicht nehmen, einmal pro Monat zu Mietern zu fahren und sie zu beraten, „um nicht aus der Übung zu kommen, und weil es mir immer noch Spaß macht“, sagt sie.

Im Einsatz für die Wiener ist die Kärntnerin auch als Bezirksrätin im fünften Wiener Gemeindebezirk.

## Unterwegs mit Gina

Wenn ihr dann noch Zeit bleibt, geht die verheiratete Liebenfelserin viel mit ihrem Zwergdackel Gina spazieren. Außerdem liest und kocht sie gern. Und in einem Haus ist sie immer ganz besonders willkommen: in ihrem Elternhaus in Liebenfels. Dorthin kehrt Elke Hanel-Torsch gerne an den Feiertagen zurück.



 **MENÜ**

0 KOMMEN

# KLEINE ZEITUNG

ZURÜCK NACH OBEN

## **Steiermark**

Ennstal  
Graz & Umgebung  
Leoben  
Muratal & Murau  
Mürztal  
Oststeier  
Süd & Südwest  
Südost & Süd  
Weiz  
Weststeier

## **Service**

Hilfe  
Autoren  
Archiv  
Spiele

## **Kärnten**

Klagenfurt  
Feldkirchen  
Lavanttal  
Oberkärnten  
Osttirol  
St. Veit  
Villach  
Völkermarkt

## **Aktuelle Themen**

Nationalratswahl 2024  
Landtagswahl  
US Wahl  
Nahost

[Sudoku](#)

[Alpe Adria](#)

[Wetter](#)

[120 Jahre Kleine Zeitung](#)

[Club](#)

[Impressum](#)

[AGB](#)

[Datenschutz](#)

[Cookie-Einstellungen](#)

---

© 2024, [kleinezeitung.at](#) | Kleine Zeitung GmbH & Co KG | Alle Rechte vorbehalten.

Nutzung ausschließlich für den privaten Eigenbedarf. Eine Weiterverwendung und Reproduktion über den persönlichen Gebrauch hinaus ist nicht gestattet.

---